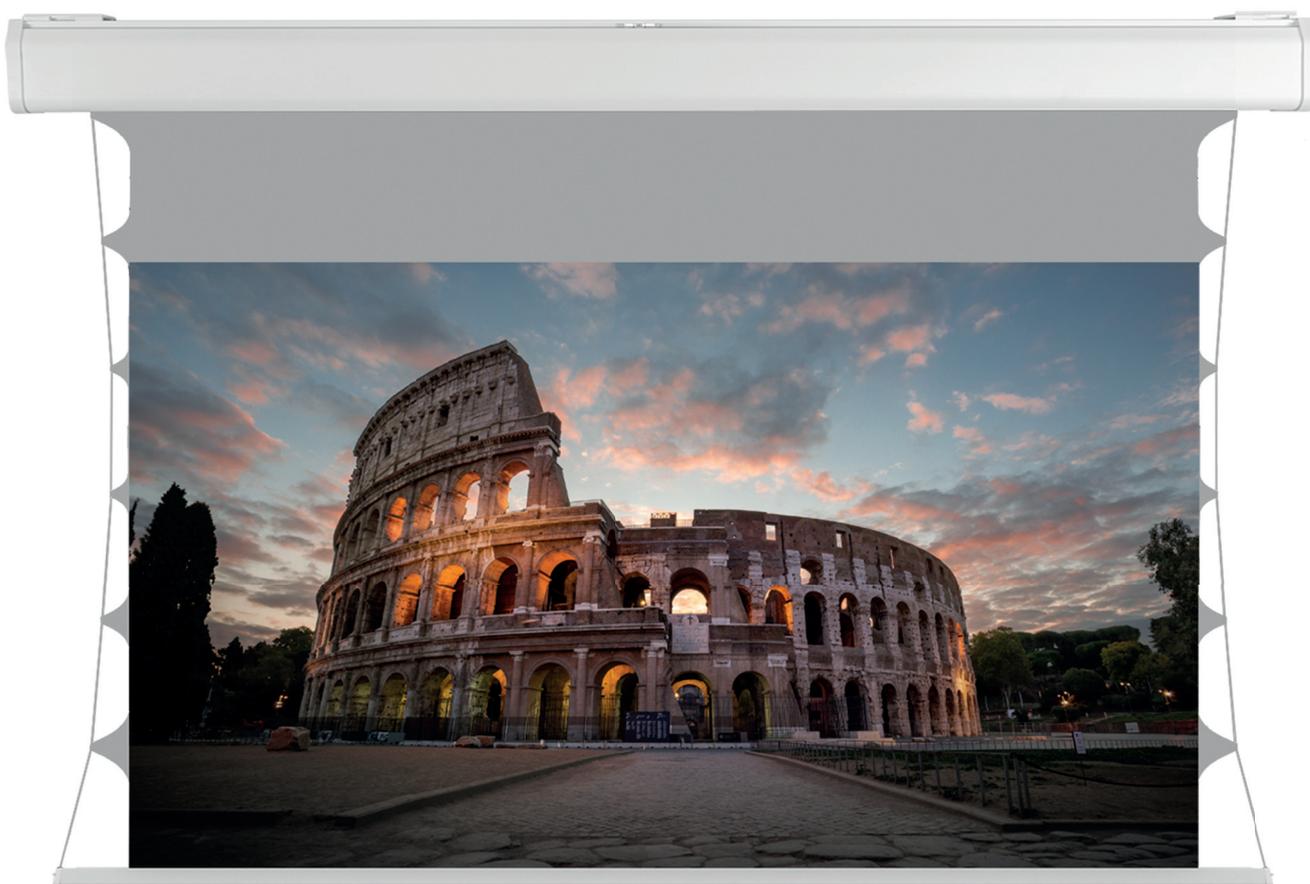


Leinwand für großes Kino im Test: WS S GrandCinema Night Sky



Gerade bei der Darstellung von HDR-Inhalten stoßen Beamer schnell an ihre prinzipbedingten Grenzen. Daher tauchen vermehrt Leinwände mit kontrastoptimierten Tüchern auf. Die Spezialisten von WS Spalluto haben die WS S GrandCinema Motorleinwand jetzt mit dem Night Sky Tuch versehen, damit Sie in den Genuss besonders kontrastreicher Bilder kommen.



Mit Hilfe des mitgelieferten Schalters von Somfy kann die Leinwand per Tastendruck auf- und abgerollt werden

Beim Night Sky Tuch handelt es sich um eine Leinwand mit ALR-Beschichtung (Ambient Light Reflecting). Diese silber-graue Beschichtung soll das eingestreute Umgebungslicht nach Möglichkeit absorbieren, damit es dem vom Beamer abgestrahlten Licht nicht buchstäblich in die Quere kommt. Das Licht aus dem Beamer soll bevorzugt reflektiert werden. Trotz der gezielten Bündelung des Lichts hat die Leinwand mit 100° einen recht großen Betrachtungswinkel, sodass es keinen ausgeprägten Sweetspot gibt. Der Preis für die WS S GrandCinema Night Sky ist logischerweise von der Größe der Leinwand abhängig. Außerdem gibt es die Leinwand auch in einer Version mit schwarzem Rand und

Vorlauf. Je nach Größe liegt der Preis für die Version mit schwarzer Umrandung zwischen 2.463 Euro (203 x 114 cm) und 3.283 Euro (335 x 189 cm). Ohne den Rand liegt der Preis zwischen 1.986 (203 x 164 cm) und 2.562 Euro (305 x 215 cm).

Lieferumfang und Montage Die Montage der Leinwand gibt zwar keine Rätsel auf, dennoch sollten Sie sich allein schon wegen der Größe und des Gewichts besser jemanden dazu holen. Es ist außerdem ratsam, wenn dieser Jemand über Kenntnisse in der Elektro-Installation verfügt. Die GrandCinema wird nämlich mit zwei offenen Kabeln ausgeliefert, die über den Somfy Schalter mit dem Stromnetz verbunden werden müssen. Da weder die Beschreibung der Leinwand, noch die des Schalters für Laien gemacht sind, sollte der von jemandem angeschlossen werden, der weiß, was er da tut. Die beiden mitgelieferten Montagewinkel eignen sich sowohl für die Decken- als auch für die Wandmontage. Sind sie erstmal an Wand oder Decke befestigt, lässt sich das lange Ge-



Zum Lieferumfang gehört ein Wippschalter von Somfy, der nur noch angeschlossen werden muss



Zwei Montagewinkel gehören ebenfalls dazu, sind diese an der Wand befestigt, kann die Leinwand einfach eingehakt werden



Ist alles montiert, die Motorsteuerung angeschlossen und die Leinwand ausgerichtet, werden die Abdeckkappen auf die Seiten des Gehäuses gesteckt



Der Somfy Schalter wird komplett mit Aufputz-Dose und Abdeckung geliefert

häuse der Leinwand problemlos darin einhängen. Anschließend wird die ausgerollte Leinwand mithilfe der beiden seitlich angebrachten Seilchen feinjustiert, sodass sie gleichmäßig auf- und abrollt und es keine Verspannungen gibt. Der Somfy-Schalter wird übrigens mit seiner Aufputzdose fein säuberlich an die Wand geschraubt. Optional lässt sich der Motor auch per IR- oder Funk-Fernbedienung steuern.

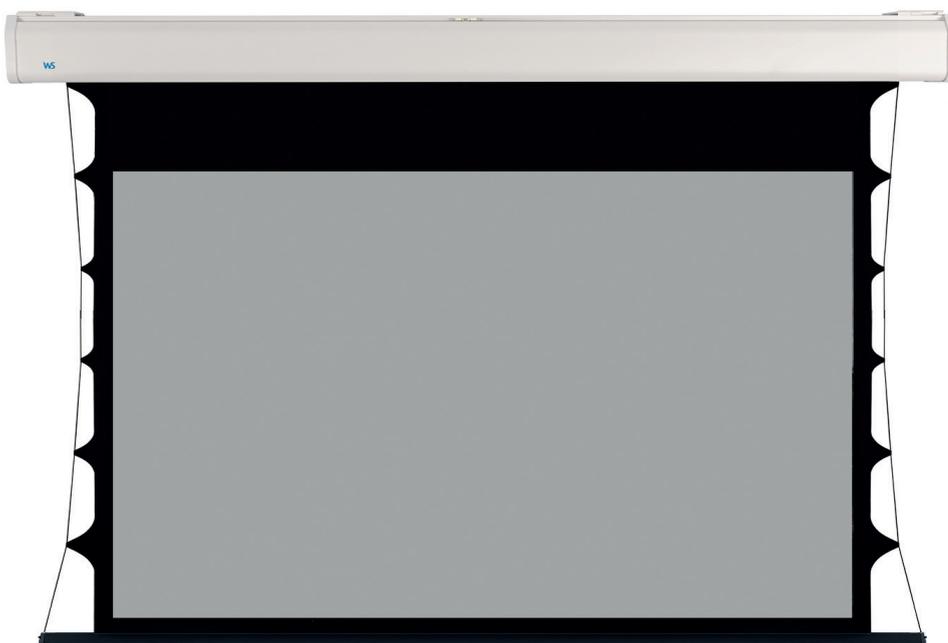
Kontrastreich Wir haben die Leinwand in unserem großen, abgedunkelten Fernsehtestraum installiert, allerdings so, dass wir sie nach dem Test einfach wieder abnehmen können. Zum Vergleich hängt eine Rahmenleinwand ohne Beschichtung im gleichen Raum. Der Raum lässt sich komplett verdunkeln, sodass wir beide Leinwände unter idealen Heimkino-Bedingungen vergleichen können. Schon wenn alles dunkel ist, gibt es deutliche Unterschiede zwischen den beiden Abbildungen. So sinkt der Schwarzwert der herkömmlichen Leinwand nie so weit runter, wie bei dem Night Sky Tuch der GrandCinema. Nachtaufnahmen haben daher auf der weißen Leinwand immer einen leichten Grauschleier.

Mithilfe der Deckenlampen und einiger anderer Lichtquellen tauchen wir den Testraum nun in Streulicht aus diversen Richtungen. Hier wird der Unterschied zwischen den beiden Tüchern noch deutlicher: Während beim Night Sky die meisten Streulichtquellen kaum reflektiert werden, scheint die weiße Leinwand die Lampen teilweise regelrecht zu spiegeln, mit dem Effekt, dass die GrandCinema mit dem Night Sky

Tuch sichtbar brillantere Farben und auf jeden Fall ein tieferes Schwarz reproduziert. Schade nur, dass wir die WS S GrandCinema Night Sky nach dem Test wieder zurück schicken werden. Man kann sich schnell an das kontrastreiche Bild mit der hervorragenden Farbbrillanz gewöhnen.

Fazit Mit der WS S GrandCinema Night Sky kommt man auch unter widrigen Lichtbedingungen zu einem tollen Kinoerlebnis. Die Verarbeitung des Tuches und der Motor-Einheit sowie deren Zusammenspiel ist hervorragend und jeden Cent wert.

Thomas Johannsen



Die Leinwand fertig montiert – das besonders beschichtete Tuch sorgt für besseren Kontrast, die seitlichen Spannseile für eine perfekt ebene Fläche

Leinwand WS Spalluto WS S GrandCinema Night Sky

Ausstattung

Ausführungen

| | |
|------------------|--|
| · Motor-Leinwand | 203 x 114, 213 x 120, 223 x 125, 244 x 137, 274 x 154, 305 x 172, 335 x 189 (mit Rand), 203 x 164, 213 x 169, 223 x 175, 244 x 187, 274 x 204, 305 x 215 (ohne Rand) |
|------------------|--|

| | |
|--------|-----|
| · Gain | 0,6 |
|--------|-----|

Bewertung

| | | |
|---------------------|------------|------------|
| Bild | 60% | 1,1 |
| Verarbeitung | 15% | 1,1 |
| Praxis | 15% | 1,4 |
| Ausstattung | 10% | 1,1 |

- + hervorragende Streulicht-Absorbierung
- + Aufputzwandschalter von Somfy im Lieferumfang
- + hochwertige Verarbeitung

Referenzklasse 1,1

**HiFi
Test**
3/22
TV·HiFi

| | |
|------------|--------------------------|
| · Preis | ab 1.990 Euro |
| · Vertrieb | WS Spalluto, Bischweiler |
| · Telefon | 07222 91900 |
| · Internet | www.wsspalluto.de |

Preis/Leistung:
sehr gut